

## Hochspannung in der Manege

**Jeffrey Weisheit hat in Reichenbach seine Premiere auf dem Seil mit Bravour hinter sich gebracht. Die Show bot weitere Attraktionen.**

Von Petra Steps

erschienen am 09.04.2016

Reichenbach. Hardy Weisheit sind Stolz und Anspannung anzusehen, als Sohn Jeffrey seine Premiere auf dem Seil absolviert. Der Circus Afrika der Weisheits gastiert zurzeit auf dem Volksfestplatz in Reichenbach. Am Donnerstag fand die erste Vorstellung als Familienvorstellung statt.

Viele Kinder waren mit Eltern oder Großeltern gekommen. Aber auch einige ältere Menschen schnupperten Zirkusluft beim zweistündigen Programm. Dabei wechselten Artistik und Clownerie mit Tierdressuren in rascher Aufeinanderfolge. Circus Afrika ist ein Familienunternehmen mit vielen fleißigen Helfern und einem Zirkusprogramm, wie es viele Ältere aus Kindertagen kennen.

Mit einem furiosen Start hatten die Zirkusleute die Aufmerksamkeit schon bei der ersten Nummer auf sich gelenkt. Während die Besucher noch auf das Trapez mit Artistin Charmaine im Zelthimmel schauten, schritt ein Elefant zur Musik der "Eiskönigin" in die Manege, begleitet von weiteren Mitwirkenden und dem Schneemann Olaf. Erstaunen, als die Besucher das aufregende Treiben vor sich bemerkten und kaum wussten, wohin sie ihren Blick richten sollen. Anschließend eroberten die Wüstenschiffe das Terrain. Eines stibitzte einem verdutzt dreinschauenden Knirps die Popcorntüte. Dann folgten die Clowns Peppino und Zambano, Pferdedituren, Charmaine, die ihren 25. Geburtstag feierte, hoch oben am Schwungseil sowie verschiedene andere Nummern. Den Schlusspunkt setzte Hardy Weisheit mit der gemischten Elefantengruppe, die den Manegenboden gut ausfüllt. Dazwischen erlebten die Gäste die Drahtseilpremiere von Jeffrey Weisheit.

"Ich bin sehr stolz. Jeffreys Nummer ist sehr toll gelaufen. Er hat seine Meisterprüfung bestanden. Man kann sagen: Ein neuer Stern geht am Zirkushimmel auf", sagte der begeisterte Vater zu "Freie Presse", nachdem der 16-Jährige vom Seil gestiegen war. Dort hatte Jeffrey, assistiert von Schwester Ashley, Schrittkombinationen und Sprünge über Fähnchen und mit dem Sprungseil gezeigt. Hardy Weisheit zollte auch den Besuchern seinen Respekt: "Hier ist ein tolles Publikum, alle sind sehr begeistert. Die Schau ist gut gelaufen."

Langweilig musste den Gästen auch in der Pause nicht werden. Sie besuchten die Tierschau, bei der sie neben den Tieren aus der Manege eine Zebrafamilie und andere Tiere sahen. Oder sie ließen sich mit Benjamin Blümchen, dem indischen Riesenelefanten, fotografieren. Hardy Weisheit hatte zuvor versichert, dass der Zirkus von Veterinärämtern für seine Tierhaltung gute Noten erhalten habe. Dass die Zirkusbedingungen besser als ihr Ruf seien, beweise eine 45 Jahre alte Zirkus-Elefantendame. Ihr Alter stehe für gute Pflege.

**Die nächsten Vorstellungen** gibt der Circus Afrika in Reichenbach heute, 16 und 19 Uhr, sowie morgen, 11 Uhr.



Die Schlangenfrau Elsa hatte einen großen Auftritt in der Manege auf dem Volksfestplatz in Reichenbach.

Foto: Franko Martin